



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG

Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58
Fax (07 11) 2 22 76-81
E-Mail: kontakt@elk-wue.de
www.elk-wue.de

Pressemitteilung

1. Juli 2008

Bischof July betont Integrationskraft der Kirchen für Europa

Bratislava/Stuttgart. Hochrangige Vertreter aus Politik und Kirchen trafen sich am vergangenen Wochenende bei christlichen Begegnungstagen in der Slowakei. Auch der evangelische Landesbischof von Württemberg, Frank Otfried July, war unter den geladenen evangelischen Bischöfen aus Mittel- und Osteuropa, Schweden und den Vereinigten Staaten. Mit dem Außenminister der Slowakei, Ján Kubiš, und dem EU-Kommissar für Jugend und Bildung, Jan Figel, diskutierte der Landesbischof die interkulturellen Beziehungen in Europa und hob in seiner Rede die Bedeutung der Kirchen für die europäische Integration hervor.

Der Protestantismus habe sich durch die Geschichte häufig mit Nationen verbunden und könne daher viel Erfahrung in die Gestaltung der Vielheit in Einheit einbringen. Die Kirchen könnten auch in alten Konflikten als Brückenbauer fungieren, indem sie das Bekenntnis zu Schuld und die Möglichkeit zur Vergebung eröffnen, sagte July.

Ein bewegendes Beispiel für die Versöhnungskraft brachte in der Diskussion der ungarische Bischof Tamás Fabiny. Er entschuldigte sich öffentlich im Namen seiner Kirche für die in der Vergangenheit versuchte Ungarisierung der Slowaken.

Das Motto des Treffens in der Slowakei lautete: "Mit Christus verbunden - gemeinsam in Europa". Die christlichen Begegnungstage sind internationale kirchliche Treffen, die sich nach dem Fall des "Eisernen Vorhangs" in Mitteleuropa entwickelt haben. Ziel der Veranstaltung ist es, sich gegenseitig zum Glauben an Jesus Christus zu ermutigen, die Zusammenarbeit in den verschiedenen Bereichen zu vertiefen und Beziehungen zwischen Christen über Landesgrenzen hinaus aufzubauen und zu verstärken.

Christian Tsalos